

Ausschreibungen

Hessische Meisterschaften

2017



Veranstalter: Hessischer Ringer-Verband e.V. (HRV)

1. TERMINE

- 1.1. 28.01.2017 Offene Meisterschaften Frauen, w. Jugend, w. Schüler und Hessische Jugendmannschaften
- 1.2. 29.01.2017 Offene Meisterschaften für Junioren / Gr.röm. + Freistil und Hessische Schülermannschaften
(Beide Termine bei der SG Arheilgen)
- 1.3. 04.02.2017 Offene Meisterschaften Männer / Freistil und Hessische B-Jugend und C-Jugend / Freistil
- 1.4. 05.02.2017 Hessische A-Jugend, D-Jugend und E-Jugend / Freistil
(Beide Termine beim KSC Hösbach)
- 1.5. 11.02.2017 Offene Meisterschaften Männer / Gr.röm. und Hessische B-Jugend und C-Jugend / Gr.röm.
- 1.6. 12.02.2017 Hessische A-Jugend, D-Jugend und E-Jugend / Gr.röm.
(Beide Termine beim KSV Rimbach)

2. ANSCHRIFTEN DER AUSRICHTER

- | | | |
|---------|---------------------|---|
| 2.1/2.2 | SG Arheilgen | Geschäftsstelle
Auf der Hardt 80
64291 Darmstadt
06151 376330
ringen@sg-arheilgen.de
http://www.sga-ringen.de |
| 2.3/2.4 | KSC Hösbach | Georg Heeg
Schubertstraße 58
63768 Hösbach
06021-570462
KSC-Hoesbach@web.de
http://www.kschoesbach.de |
| 2.5/2.6 | KSV Rimbach | Stefan Eckert
Waldstraße 6 a
64668 Rimbach
06253-989560
info@ksv-rimbach.de
http://www.ksv-rimbach.de |



3. ADRESSEN DER WETTKAMPFSTÄTTEN

3.1/3.2	Sportzentrum der SG Arheilgen e.V.	Auf der Hardt 80 64291 Darmstadt Telefon: 06151 376330
3.3/3.4	Kultur- und Sportpark Hösbach	Jahnstraße 7 63768 Hösbach Telefon: 06021 5003890
3.5/3.6	Odenwaldhalle	Kleiststraße 3 64668 Rimbach Telefon: 06253 6764

4. ZEITPLAN

Samstag:	Waage	11.00 Uhr bis 11.30 Uhr Beginn der Kämpfe nach Fertigstellung der Wettkampflisten.
Sonntag:	Waage	09.00 Uhr bis 09.30 Uhr Beginn der Kämpfe nach Fertigstellung der Wettkampflisten.

5. BETREUER

Zu allen Veranstaltungen erhalten Vereinsbetreuer nach folgenden Regelungen freien Eintritt.

Je angefangene	4 Teilnehmer	1 Betreuer
Ausgenommen E- Jugend	2 - 4 Teilnehmer	2 Betreuer

Je angefangene weitere 4 Teilnehmer ein weiterer Betreuer

6. TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Männer	Jahrgänge: 2000 und älter
Junioren	Jahrgänge: 1997, 1998, 1999, 2000
A-Jugend	Jahrgänge: 2000, 2001, 2002
B-Jugend	Jahrgänge: 2003, 2004
C-Jugend	Jahrgänge: 2005, 2006
D-Jugend	Jahrgänge: 2007, 2008
E-Jugend	Jahrgänge: 2009, 2010, 2011 (ab 6. Geb.)

Startberechtigt sind Ringer, auch nichtdeutsche Sportler, die im Besitz eines gültigen Startausweises und zum Zeitpunkt der Meisterschaft für einen Mitgliedsverein des HRV startberechtigt sind.

Bei den Männern und Junioren sind auch Sportler von anderen Landesverbänden startberechtigt (offene Meisterschaften), soweit sie zum Zeitpunkt der Meisterschaft im Besitz einer gültigen Starterlaubnis ihrer LO sind, **sowie durch den HRV – Vorstand zugelassene Nichtdeutsche Sportler**.

Ein Sonderstartrecht für DRB und D-Kader Athleten bei Männer-, Junioren-, A-Jugend und B-Jugend-Meisterschaften ist durch den zuständigen Landestrainer möglich.

Mädchen sind bei den Landesmeisterschaften des männlichen Bereichs bis einschließlich C-Jugend in beiden Stilarten startberechtigt.



7. GEWICHTSKLASSEN

Männer (Freistil, 8 Gewichtsklassen):	bis	57	61	65	70	74	86	97	125 kg.
Männer (Gr. röm., 8 Gewichtsklassen):	bis	59	66	71	75	80	85	98	130 kg.
Junioren (8 Gewichtsklassen):	bis	50	55	60	66	74	84	96	125 kg.
A-Jugend (10 Gewichtsklassen):	bis	42	46	50	54	58	63	69	76 85 105 kg.
B-Jugend (10 Gewichtsklassen):	bis	34	38	42	46	50	54	58	63 69 81 kg.
C-Jugend (10 Gewichtsklassen):	bis	29	31	34	38	42	46	50	54 58 63 kg.
D-Jugend (10 Gewichtsklassen):	bis	23	25	27	29	31	34	38	42 46 54 kg.
E-Jugend:	(Gewichtsklassen werden erst nach dem Wiegen festgelegt.)								

8. KAMPFZEITEN

Bei den Männern und Junioren > 2 mal 3 Min.<
 Bei allen Jugendlichen > 2 mal 2 Min.<

Die Verletzungs-, Unterbrechungszeit beträgt 2 Min. je Sportler.

Um eine einwandfreie Versorgung von blutenden Wunden gewährleisten zu können, läuft bei blutenden Wunden keine Verletzungszeit.

9. MELDEMODALITÄTEN / GEBÜHREN

Grundsätzliche Anmerkung:

Die Meldungen haben per Email für jeden Altersbereich und für jede Meisterschaft auf einem separaten Meldeformular zu erfolgen. Meldeformular unter:

www.hessischer-ringerverband.de

Nicht korrekte Meldungen werden nicht angenommen und ausnahmslos zurückgesendet.
 Bei allen Meldungen ist der Jahrgang der Sportler anzugeben.

9.1 MELDEADRESSEN

Männer und Junioren:

- An den Vizepräsidenten Sport des HRV „Peter Pimpl“**
pimpl@hessischer-ringerverband.de
- An den ausrichtenden Verein. Siehe Ausschreibung Punkt 2.1 bis 2.6**

Jugend alle Altersklassen:

- An den Jugendreferenten des HRV „Roland Görisch“**
meldungen-Lm@gmx.de
- An den ausrichtenden Verein. Siehe Ausschreibung Punkt 2.1 bis 2.6**

9.2 MELDESCHLUSS

Meldeschluss ist jeweils 10 Tage vor der Veranstaltung. Entscheidend ist dabei das Datum des Eingangs der Meldung. Nicht korrekte Meldungen zählen als nicht gemeldet.



9.3 TEILNAHMEVERPFLICHTUNG

Seit dem 01.01.1989 gilt gemäß Beschluss des Hauptausschusses des HRV für die Männermeisterschaften ein Mindeststarterkontingent pro Verein.
Die Teilnehmerzahlen ergeben sich auf der Grundlage der höchsten Liga, in welcher der betreffende Verein mit einer Mannschaft in der abgelaufenen Verbandsrunde gestartet ist. (d.h. Landesmeisterschaften 2017 – Saison 2016)

Teilnehmersollzahlen:

Ober- und Hessenliga 3 Teilnehmer
Landes- und Verbandsliga 2 Teilnehmer

Vereine, die mit 2 und mehr Mannschaften an den Verbandskämpfen der Bundesligen bzw. der hessischen Ligen teilnehmen, müssen für jede zusätzliche Mannschaft einen zusätzlichen Teilnehmer stellen.

Sollten DRB-Verpflichtungen anstehen (Aufstiegsrunde etc.), sind nur der/die Sportler für die zusätzlichen Ligen Pflicht.

9.4 MELDEGEBÜHREN

Mit der Zahlung des Verbandsbeitrages sind zunächst sämtliche Kosten für die Meldung und Teilnahme von Sportlern des Vereins an den ausgeschriebenen Landesmeisterschaften abgegolten.

Das Startgeld für Teilnehmer aus anderen LO bzw. Verbänden aus EU-Ländern beträgt 6,00 € und ist beim Veranstaltungsleiter zu bezahlen.

10. ORDNUNGSgebÜHREN

Bereich Männer

Bei den Männermeisterschaften sind Nachmeldungen über dem Teilnehmersoll kostenfrei. Für gemeldete Sportler über dem Teilnehmersoll, die nicht am Start sind, wird eine Ordnungsgebühr von **10,00 €** berechnet.

Teilnahmeverpflichtung:

Bei Nichterfüllung des unter Punkt 9.3 vorgesehenen Startersolls wird dem jeweiligen Verein eine Ordnungsgebühr in Höhe von **60,00 €** pro fehlenden Starter berechnet.

Tritt ein Verein gar nicht an, werden zusätzlich **50,00 €** (Verbands- und Landesligavereine), **75,00 €** (Hessen- und Oberligavereine) und **100,00 €** (Bundesligavereine) für die Nichtteilnahme berechnet.

11. STARTAUSWEIS

Jeder Teilnehmer muss beim Wiegen seinen gültigen Startausweis mit Startberechtigung und mit der Kontrollmarke des aktuellen Sportjahres vorlegen.

Zuwiderhandlungen werden mit einem Ordnungsgeld in Höhe von **25,00 €** belegt.

Ein eventuell fehlender Startausweis bzw. fehlende Kontrollmarke kann bis zum Beginn der Kämpfe nachgereicht werden. Die Vorlage hat beim verantwortlichen Kampfrichter zu erfolgen.

Jahrgang 1999 benötigt einen Männerpass.

12. WETTKAMPFmodus

- Bei bis zu sechs Teilnehmern in einer Gewichtsklasse kommt ein nordisches Turnier zur Durchführung.
- Bei sieben und mehr Teilnehmern kommt das Poolsystem zum Tragen.
- Die Erstplatzierten ermitteln die Plätze 1 bis 6

**13. WIEGEN**

Für das Wiegen muss ein Raum zur Verfügung gestellt werden, der ein einwandfreies Wiegen gewährleistet.

Die Sportler werden im Wettkampftrikot gewogen. Es sind nur noch elektronische Waagen zugelassen.

14. AUSLOSUNG

Der zuständige Landestrainer / Jugendreferent kann die Mitglieder des D-Kaders sowie die des DRB-Kaders setzen. Die übrigen Teilnehmer werden durch den PC per Zufallsgenerator hinzu gelost.

15. KAMPFGERICHT / WETTKAMPFLEITUNG

Die Wettkämpfe werden mit einem Ein-Mann-Kampfgericht bei offener Punktwertung durchgeführt. Für die Einteilung der Kampfrichter ist der Kampfrichterreferent des HRV Karl-Peter Schmitt zuständig. Bei den Finalkämpfen kann die Wertung durch ein Drei-Mann-Kampfgericht erfolgen.

schmitt@hessischer-ringerverband.de

Die Einteilung der Listenführer obliegt der Listenführerreferentin des HRV Anja Körner

koerner@hessischer-ringerverband.de

Es werden nach der Veranstaltung keine Siegerlisten mehr ausgegeben. Diese können unter www.ringerdb.de abgerufen werden.

16. SCHIEDSGERICHT

Eine Schiedsklage ist unverzüglich anzuzeigen und schriftlich begründet innerhalb von 15 Minuten nach Ende des Einzelkampfes beim jeweiligen Veranstaltungsleiter einzureichen.

Gebühren Schiedsgerichtsverfahren:	Männer und Junioren	50,00 €
	Jugend	25,00 €

17. AUSZEICHNUNGEN

Einzelwertung:

Die drei Erstplatzierten jeder Gewichtsklasse erhalten Medaillen in Gold, Silber und Bronze.

Die Platzierten von Platz eins bis sechs erhalten Urkunden.

Bei der E-Jugend erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde.

Vereinswertung:

Je Altersklasse einen Ehrenpreis.

18. MATTENHYGIENE

Die Matten müssen vor Beginn der Kämpfe mit einer Flüssigkeit gereinigt werden.

Der Ausrichter hat dafür Sorge zu tragen, dass die Matten nicht mit Straßenschuhen betreten werden.

Sollte dies nicht zu vermeiden sein, ist die betreffende Matte anschließend erneut zu reinigen.

Ferner hat der Ausrichter ausreichende Mengen an 70%-igem Isopropanol bereitzuhalten.

19. MEDIZINISCHE BETREUUNG

Bei allen Veranstaltungen ist die Anwesenheit eines Sanitätsdienstes zwingend notwendig.

Ein abgetrennter Raum für medizinische Behandlungen muss vorhanden sein.



20. **ÄRZTLICHES ATTEST UND MAßNAHMEN BEI HAUTERKRANKUNGEN**

Ringer/innen, die eine sichtbare oder auffällige Hautveränderung haben, müssen sich beim Wiegen dem verantwortlichen Kampfrichter vorstellen und ein fachärztliches Attest in deutscher Sprache (Facharzt für Hautkrankheiten - Dermatologe) vorlegen, aus dem hervorgeht, dass die Hautveränderung bzw. Hauterkrankung nicht infektiös ist und dass sie für andere Sportler keine Gefährdung darstellt.

Das Attest darf nicht älter als 10 Tage sein.

Bei Ringer/innen mit chronischen Hautveränderungen (z.B. Schuppenflechte, Akne usw.) reicht eine hautärztliche Bescheinigung in deutscher Sprache, aus der hervorgeht, dass keine Ansteckungsgefahr besteht. Aus der Bescheinigung müssen die Diagnose, die Lokalität der Hautveränderung und die Behandlung hervorgehen.

Diese Bescheinigung darf nicht älter als 1 Jahr sein.

Die Mitglieder der DRB Ärztekommision und der HRV Verbandsarzt, Dr. med. Dirk Eßbach sind ebenfalls zur Ausstellung des Attestes bzw. Bescheinigung berechtigt. Ringer/innen, die dieser Pflicht nicht nachkommen, sind von der Waage abzuweisen.

Wird eine Hauterkrankung erst nach dem Wiegen festgestellt, ist der Wettkampfleiter (nach Konsultation mit dem verantwortlichen Kampfrichter) berechtigt, den/die von der Hautkrankheit befallene/n Ringer/in aus dem Wettbewerb zu nehmen. Hat er/sie am Wettkampf teilgenommen, ist er/sie zu werten, als ob er/sie wegen Verletzung aus dem Wettbewerb ausscheidet.

Gegen diese Entscheidungen werden keine Rechtsmittel zugelassen.

21. **WETTKAMPFBESTIMMUNGEN**

Die Wettkämpfe werden nach den internationalen Regeln der United World Wrestling (UWW) ausgetragen.

Die nationalen Bestimmungen finden Berücksichtigung.

Bei den Jugendmeisterschaften ist zusätzlich die Jugend- und Jugendsportordnung des Deutschen Ringer - Bundes e.V. maßgebend.

Ausnahmen bedürfen der Genehmigung des HRV.

22. **AUSSCHANK VON GETRÄNKEN**

In der Veranstaltungsstätte dürfen grundsätzlich Getränke nur in Papp- oder Plastikbechern sowie Plastikflaschen ausgeschenkt werden. Die Ausgabe von Getränken in festen Behältnissen (Glas) ist verboten.

Festgestellte Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht und mit Ordnungsmaßnahmen geahndet.

23. **SCHLUSSBESTIMMUNG**

An allen Terminen, an denen Veranstaltungen des HRV stattfinden, ist jeder Start von Sportlern, die einem Verein des HRV angehören, nur mit Genehmigung des Vizepräsidenten-Sport bzw.

Jugendreferenten möglich. Ausnahmen bilden dabei Maßnahmen des Deutschen-Ringer-Bundes e.V.

Die Landesmeisterschaften sind mitbestimmend für die Meldung zu den Deutschen Meisterschaften.

Auch die Mitglieder der Landes- und Bundeskader müssen grundsätzlich an den Landesmeisterschaften teilgenommen haben, um an den Deutschen Meisterschaften teilnehmen zu können.

Die Nominierung zu den Deutschen Meisterschaften erfolgt auf Vorschlag der zuständigen Landestrainer durch den Sportausschuss des HRV.

08. Oktober 2016

Toni Kunkel
HRV Präsident

Peter Pimpl
Vizepräsident - Sport

Roland Görisch
Jugendreferent



Offene Hessische Meisterschaften für Frauen, weibliche Jugend- und Schüler

- VERANSTALTER:** Hessischer Ringer-Verband e.V. (HRV)
- AUSRICHTER:** SG Arheilgen e.V.
- WETTKAMPFSTÄTTE:** SGA - Sportzentrum, Auf der Hardt 80, 64291 Darmstadt
- TERMIN:** 28. Januar 2017
- MELDESCHLUSS:** 18. Januar 2017
- ZEITPLAN:** **Gewichtskontrolle:** 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Beginn der Kämpfe: Nach Fertigstellung der Wettkampflisten
- STARTGEBÜHR:** 6,00 €
- MELDUNGEN:** Namentlich mit Jahrgang und Verein per E-Mail an:
 Ramona Scherer - Frauenreferentin des HRV
scherer@hessischer-ringerverband.de
- WETTKAMPFORDNUNG:** Die Kämpfe werden nach der Wettkampfordnung des Deutschen Ringer-Bundes e.V. ausgetragen. Ferner gelten die „speziellen Regeln für den weiblichen Ringkampf“.
- TEILNAHMEBERECHTIGT:** Frauen und Mädchen mit gültigem Startausweis, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung für einen Mitgliedsverein des DRB startberechtigt sind. Sportlerinnen mit ausländischer Staatsangehörigkeit sind, soweit sie die anderen Voraussetzungen erfüllen, startberechtigt.
- JAHRGÄNGE:**
- | | |
|--------------------------|--|
| Frauen | 2000 und älter |
| Weibliche Jugend | 2001, 2002, 2003, 2004, 2005 |
| Weibliche Schüler | 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011 (ab 6. Geburtstag) |
- GEWICHTSKLASSEN:**
- | | |
|-----------------|--|
| Frauen: | Gewichtsklassen werden nach dem Wiegen eingeteilt. |
| Jugend: | 35 – 38 – 40 – 43 – 46 – 49 – 52 – 56 – 60 – 65 – 72 kg |
| Schüler: | Gewichtsklassen werden nach dem Wiegen eingeteilt. |
- Das Recht einzelne Gewichtsklassen zusammenzulegen, bzw. nach dem Wiegen neue Gewichtsklassen festzulegen, behält sich der Veranstalter ausdrücklich vor.
- KAMPFZEIT:**
- | | |
|---|----------------|
| Frauen: | >2 mal 3 Min.< |
| Weibliche Jugend und Weibliche Schüler: | >2 mal 2 Min.< |
- AUSZEICHNUNGEN:** Die drei Erstplatzierten jeder Gewichtsklasse erhalten Medaillen.
 Die sechs Erstplatzierten erhalten Urkunden.
 Die drei besten Vereine in der Gesamtwertung erhalten Ehrenpreise.
- SCHIEDSGERICHT:** Eine Schiedsklage ist unverzüglich anzuzeigen und schriftlich begründet innerhalb von 15 Minuten nach Ende des Einzelkampfes beim jeweiligen Veranstaltungsleiter einzureichen.
- GEBÜHREN SCHIEDSGERICHTSVERFAHREN:** **25,00 €**

Toni Kunkel
Präsident

Peter Pimpf
Vizepräsident Sport

Ramona Scherer
Frauenreferentin



Hessische Mannschaftsmeisterschaften der Schüler und Jugend

- VERANSTALTER:** Hessischer Ringer-Verband e.V. (HRV)
- AUSRICHTER:** SG Arheilgen e.V.
- WETTKAMPFSTÄTTE:** SGA – Sportzentrum, Auf der Hardt 80, 64291 Darmstadt
- TERMIN:**
- JUGENDMANNSCHAFT: 28. Januar 2017
 SCHÜLERMANNSCHAFT: 29. Januar 2017
- MELDESCHLUSS:** 18. Januar 2017 (Jugendmannschaft)
 19. Januar 2017 (Schülermannschaft)
 Der Termin ist unbedingt einzuhalten!
- ZEITPLAN:**
- GEWICHTSKONTROLLE-
 JUGENDMANNSCHAFT: **11.00 bis 11.30 Uhr**
 Beginn der Kämpfe:
 Nach Fertigstellung der Wettkampflisten
- GEWICHTSKONTROLLE-
 SCHÜLERMANNSCHAFT: **09.00 bis 09.30 Uhr**
 Beginn der Kämpfe:
 Nach Fertigstellung der Wettkampflisten mit vorläufigem
 Mannschaftskader
- MELDUNGEN:** **Meldungen schriftlich an den HRV Jugendreferenten
 „Roland Görisch“ meldungen-Lm@gmx.de**
- STARTGELD JE MANNSCHAFT:** **25,00 €**
- NACHMELDUNGEN:** Doppeltes Startgeld, das Startgeld ist mit der Meldung fällig.
 Es ist vor Ort beim Veranstaltungsleiter zu bezahlen.
 Auch bei Nichtteilnahme muss das Startgeld an den HRV bezahlt werden.
- WETTKAMPFORDNUNG:** Die Kämpfe werden nach der Wettkampfordnung, Jugendordnung und
 Jugendsportordnung des Deutschen Ringer- Bundes e.V. ausgetragen.
- AUSNAHME:**
- Eine Bildung von Wettkampfgemeinschaften ist im Bereich des HRV möglich.
 - Außerdem können Mannschaften teilnehmen, mit bis zu 2 Gastringern aus einem Verein X, der nicht an der jeweiligen Altersklasse teilnimmt.
 Ein Gastringer-Vertrag ist erforderlich.
- Der Gastringer-Vertrag ist beim HRV Jugendreferenten Roland Görisch erhältlich.
- Eine Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften ist jedoch nur für
 Mannschaften möglich, die den DRB-Bestimmungen entsprechen.



STILART:	Mit Freistil beginnend, im Wechsel von unten nach oben.
TEILNAHME-BERECHTIGUNG:	Alle Vereine im Bereich des HRV
ALTERSKLASSEN-JUGEND:	Jahrgänge: 1999 • 2000 • 2001 • 2002 • 2003 Gewichtsklassen: Bis 42 – 46 – 50 – 54 – 58 – 63 – 69 – 76 – 85 – 100 kg
ALTERSKLASSEN-SCHÜLER:	Jahrgänge: 2003 • 2004 • 2005 • 2006 • 2007 Gewichtsklassen: Bis 31 – 34 – 38 – 42 A – 42 B – 46 – 50 – 55 – 60 – 76 kg

Grundsätzlich sind nur Ringer startberechtigt, die im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft sind.

Bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Schüler und Jugend können in einer Mannschaft **bis zu 3 Ausländer pro Kampf eingesetzt werden, die nachweislich seit mindestens zwei Jahren eine Startberechtigung für einen deutschen Verein besitzen. Dabei genießen EU-Ausländer keinen Sonderstatus.** Sie zählen als Ausländer.

Zusätzlich können zwei nichtdeutsche Aktive in einer Mannschaft pro Kampf eingesetzt werden, wenn sie in Deutschland geboren wurden. Der Nachweis wird durch den eingetragenen Geburtsort im Startausweis oder durch Vorlage der Geburtsurkunde oder einer beglaubigten Abschrift der Geburtsurkunde geführt.

MANNSCHAFTSSTÄRKE:	Eine Mannschaft besteht aus 10 Ringern, wovon 8 antreten und 7 das vorgeschriebene Gewichtlimit haben müssen.
ERSATZLEUTE:	Es dürfen beliebig viele Ersatzleute gemeldet werden.
AUSTRAGUNGSMODUS:	Die Veranstaltung wird im Poolsystem ausgetragen. Bei zwei Niederlagen scheidet eine Mannschaft aus dem Turnier aus. Die beiden Poolersten kämpfen über Kreuz das Halbfinale. Sollte das Poolsystem zum Tragen kommen, werden die Mannschaften, die sich für die DMM qualifizieren können und die Mannschaften ohne Qualifikationsmöglichkeit in getrennte Pools eingeteilt. Sind sechs und weniger Mannschaften am Start kommt „Nordisches Turnier“ zur Austragung.
AUSZEICHNUNGEN:	Die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten Ehrenpreise. Die Ringer (max. 15) dieser Mannschaften erhalten Medaillen in Gold, Silber, Bronze. Alle Ringer der Mannschaften auf den Plätzen 1 bis 6 erhalten Urkunden.
SCHIEDSGERICHT:	Eine Schiedsklage ist unverzüglich nach Zahlung der Schiedsgebühr von 50,00 € anzuzeigen und schriftlich begründet innerhalb von 15 Minuten nach Beendigung des Mannschaftskampfes beim Veranstaltungsleiter einzureichen. Auf die Bestimmungen der Rechtsordnung des DRB wird hingewiesen.
HINWEIS:	Bei einer Teilnahme an den nachfolgenden Deutschen Mannschaftsmeisterschaften erhält der jeweilige Verein einen kilometerorientierten Zuschuss durch den HRV. Ein formloser Antrag zur Zahlung des Zuschusses muss jedoch nach der Teilnahme bei der DMM beim HRV - Vorstand eingereicht werden.

Toni Kunkel
Präsident

Peter Pimpl
Vize Präsident Sport

Roland Görisch
Jugendreferent